





MARIA RÖSTI & STEFAN WESTPHAL

Musikalische Kostbarkeiten, von Barock bis Tango

Sonntag, 6. September 2020, 17:00

Online Übertragung auf www.cresc.ch

Online Kollekte

Theresianum Ingenbohl, Brunnen SZ

www.cresc.ch















Stefan Westphal (Gitarre)

Seine ersten Unterweisungen an der Gitarre erhielt Stefan Westphal bereits in jungen Jahren. Neben dem Unterricht an der Musikschule beschäftigte er sich autodidaktisch auch ausgiebig mit lateinamerikanischer Musik, Flamenco und Jazz.

Er absolvierte eine klassische Ausbildung an der staatlichen Musikschule Erfurt und später an den Hochschulen für Musik in Weimar, Zürich und Dresden. Nach dem Studium war Stefan Westphal fast 15 Jahre als Konzertgitarrist tätig und unterrichtet nun mit viel Freude an der Musikschule Uri.

Er verfolgt auch weiterhin spannende künstlerische Projekte, in welchen nicht nur musikalisch neue Akzente gesetzt, sondern die auch in neue Zusammenhänge gestellt werden. So wären hier die beiden Theaterstücke «Das verschollene Märchen» und «Der Tanz des Mephisto» zu nennen. Letzteres ist ein Flamenco-Tanztheaterstück, welches als ein unterhaltsamer Weckruf an die Menschheit zu deuten ist, ein nachhaltigeres Leben zu führen.

Maria Rösti (Querflöte)

Maria Rösti wurde 1982 in St. Petersburg (Russland) geboren. Sie begann in früher Kindheit ihre musikalische Ausbildung. Ab 2002 begann sie ihr Flötenstudium am Rimsky-Korsakov Konservatorium in St. Petersburg, welches sie mit Auszeichnung abschloss.

2007 gewann sie den 2. Preis des internationalen Wettbewerbs «Fenster nach Europa» und das Mrawinski-Stipendium des St. Petersburger Konservatoriums. Sie spielte im «Young European Philharmonic Orchestra», war Mitglied des «Bläserquintetts Elbe-Weser» und des Barockensemble «Contratempo».

Von 2008–2012 studierte sie an der Hochschule der Künste Bern in der Flötenklasse von Verena Bosshart und schloss die beiden Master Arts in Performance und Arts in Specialized Performance ab.

Sie besuchte darüber hinaus mehrere Meisterkurse, trat als Solistin mit dem HKB-Orchester oder der Camerata Bern auf und war Soloflötistin im Valiant Festivalorchester unter der Leitung von Kaspar Zehnder. Sie unterrichtet Querflötenschüler an den Musikschulen Oberseetal und Sursee sowie den Kantonsschulen Willisau und Sursee.

Tickets unter www.cresc.ch

Unterstützer-Tickets erhältlich bis zum Konzertanfang:

- Grosse/r Musikfreund/in mit kleinem Budget 5.–
- Feinschmecker/in der hohen Künste 20.–
- Geneigte/r Unterstützer/in und Mäzen 100.-

Applaus-Tickets erhältlich während und nach dem Konzert:

- Eliker Applaus 10.–
- Grosser Applaus mit Bravo-Rufen 25.–
- Standing Ovation 100.–

Programm

Mark Hanson (*?): Greensleeves

G. F. Händel (1685 – 1759): Sonata Op. 1 Nr. 4

Marin Marais (1656 – 1728): Les Folies d'Espagne (Flöte-Solo)

Mauro Giuliani (1781 – 1829): Grand Duo Concertant Op. 85

Béla Bartók (1881 – 1925): Buciumeana (aus Rumänische Volkstänze)

Joao Pernambuco (1883 – 1947): Sons De Carrilhoes (Git.-Solo)

Celso Machado (*1953): Sambamar & Vamo Nessa

Interview mit Daniel Steiner: Maria Rösti und Stefan Westphal



TnL GmbH Crescendo Konzert Management Mirjam Rogger Wylenstrasse 1 CH-6440 Brunnen

crescendo@konzert-management.ch · www.cresc.ch